

18.03.2022

Pressesprecher

Carsten Sauer

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

pressesprecher@dessau-rosslau.de

Pressemitteilung

Corona-Virus

175 weitere Infektionen, ein Verstorbenen

Weitere 175 Corona-Infektionen kommen vor dem Wochenende hinzu. Die positiv getesteten Personen sind zwischen vier und 102 Jahren alt.

In der Gesamtstatistik steigt die Zahl auf 18.117 Fälle seit Pandemiebeginn an.

Im Städtischen Klinikum werden aktuell 44 positiv getestete Patienten stationär versorgt. Die Intensivstation ist nicht belegt.

Ein dreifach geimpfter Patient aus Dessau-Roßlau verstarb gestern mit COVID.

Aktuelles aus dem Impfzentrum

Seit dem 1. Dezember 2021 betreibt die Stadt das Impfzentrum im Dessau-Center im ersten Obergeschoss (ehemals C & A). Bitte beachten: Es handelt sich dabei um das Impfzentrum der Stadt Dessau-Roßlau. Die Impfangebote des Medizinischen Versorgungszentrums des Städtischen Klinikums werden nicht in diesen Räumlichkeiten vorgehalten.

Die Öffnungszeiten des Impfzentrums der Stadt Dessau-Roßlau sind:

- **montags, mittwochs und freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr**
- **dienstags und donnerstags von 10.00 bis 18.00 Uhr**

Die Impfungen erfolgen nach vorheriger Terminvergabe. Hierfür ist eine Telefonhotline geschaltet. Über diese Hotline können Termine für eine Erst- oder Zweitimpfung sowie für die Auffrischungsimpfungen vereinbart werden.

Die **Telefonhotline** ist unter folgenden Rufnummern zu erreichen.

- **0340 204-2891**
- **0340 204-2892**

Aufgrund des geringen Anrufaufkommens wird die Erreichbarkeit der Telefonhotline reduziert.

In der kommenden Woche ist die Hotline von **Montag**, dem **21. März**, bis **Mittwoch**, dem **23. März 2022**, in der Zeit von

- **10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr**

erreichbar.

Online-Buchungen für Erst-, Zweit- sowie Auffrischungsimpftermine können jederzeit über den nachfolgenden Link vereinbart werden:

<https://terminvereinbarung.dessau-rosslau.de/tvweb>

Die erste Auffrischungsimpfung (Booster-Impfung) erfolgt derzeit frühestens drei Monate nach der Zweitimpfung. Darüber hinaus empfiehlt die STIKO für gesundheitlich besonders gefährdete oder exponierte Personengruppen, eine zweite Auffrischungsimpfung mit einem mRNA-Impfstoff nach abgeschlossener Grundimmunisierung und erfolgter erster Auffrischungsimpfung. Hierzu zählen insbesondere Menschen ab 70 Jahren, Bewohner und Betreute in Einrichtungen der Pflege sowie Personen mit einem Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf in Einrichtungen der Eingliederungshilfe sowie Menschen mit Immunschwäche ab fünf Jahren. Eine zweite Auffrischungsimpfung soll bei gesundheitlich gefährdeten Personengruppen frühestens drei Monate (bei Personal in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen frühestens nach sechs Monaten) nach der ersten Auffrischungsimpfung mit einem mRNA-Impfstoff erfolgen. Für Personen, die nach der ersten Auffrischungsimpfung eine SARS-CoV-2-Infektion durchgemacht haben, wird aktuell keine weitere Auffrischungsimpfung empfohlen.

Bitte beachten: Im Impfzentrum wird der Impfanspruch geprüft. Personen ohne Anspruch auf eine Auffrischungsimpfung werden trotz der im Rahmen über das Portal gebuchten Impfungen nicht geimpft, wenn die festgelegten Kriterien nicht eingehalten sind.

Es sind derzeit die mRNA-Impfstoffe von Biontech / Pfizer und Moderna vorhanden. Grundsätzlich kann der Impfstoff frei gewählt werden. Die letzte Entscheidung zum verwendeten Impfstoff obliegt dem diensthabenden Arzt im Impfzentrum.

Da die Priorisierung für den Impfstoff **Nuvaxovid** von Novavax durch das Land Sachsen-Anhalt aufgehoben wurden, können sich ab sofort alle interessierten Bürger*innen einen Termin für eine Impfung mit diesem Impfstoff geben lassen. Der Impfstoff Nuvaxovid ist für Personen ab dem 18. Lebensjahr zugelassen. Auch bei diesem Impfstoff ist eine zweite Impfdosis nach drei Wochen zur Grundimmunisierung erforderlich.

Im Impfzentrum wird des Weiteren der Impfstoff von Johnson & Johnson angeboten. Auf Basis der zurzeit verfügbaren Daten wird der Impfstoff für Personen ab 60 Jahren empfohlen. Personen unter 60 Jahren können nach ärztlicher Aufklärung und individueller Risikoakzeptanz mit dem Impfstoff geimpft werden. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt hier für die Grundimmunisierung eine zweite Impfung mit einem mRNA-Impfstoff. Die Auffrischungsimpfung (Booster-Impfung) wird im Abstand von mindestens drei Monaten ebenfalls mit einem mRNA-Impfstoff empfohlen. Bei Vorliegen einer Kontraindikation gegen mRNA-Impfstoffe oder auf individuellen Wunsch nach ärztlicher Aufklärung ist für die Optimierung der Grundimmunisierung (zweite Impfung) oder für die Auffrischungsimpfung (Booster-Impfung) die Verwendung des Impfstoffes von Johnson & Johnson möglich.

Am 24. März 2022 ist im Impfzentrum wieder eine Kinderärztin anwesend, die Impfungen für Kinder von 5 bis 11 Jahren anbietet. Termine hierfür sind über die oben aufgeführte Hotline zu vereinbaren.

Aktueller Inzidenzwert: 1.245,1 (Quelle: Robert Koch-Institut – RKI; siehe dazu folgende Verlinkung):

[7-Tage-Inzidenz \(COVID-19-Dashboard RKI\)](#)

Die Fallzahlen in Dessau-Roßlau im aktuellen Gesamtüberblick:

<https://verwaltung.dessau-rosslau.de/stadt-buerger/neuigkeiten/corona-virus-info-portal.html>